

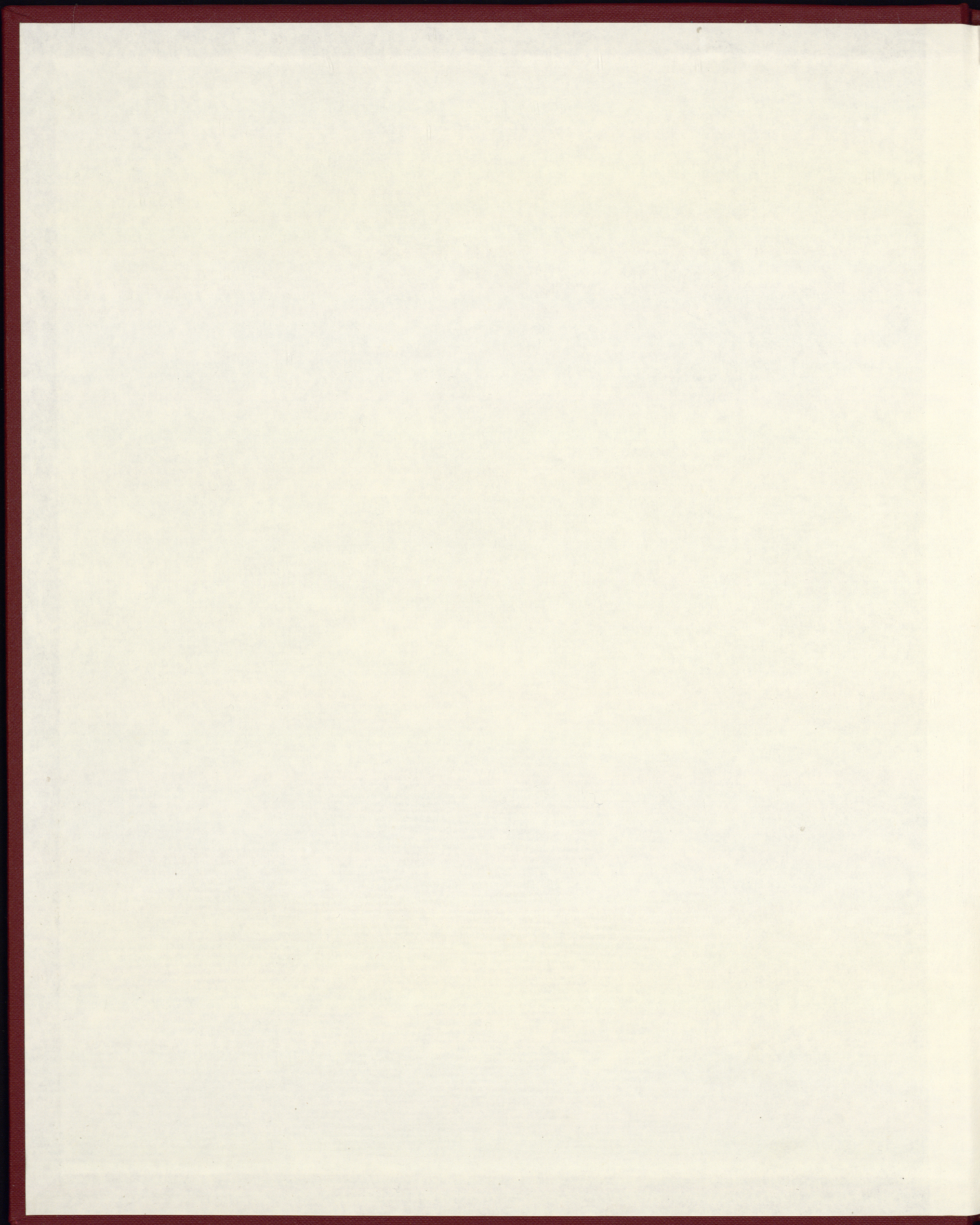
BACKER-GRONDAHL - FEM SANGE



4° SC

4991

Supp





PN 102176027



Ateliers
RENOV'LIVRES S.A.
2003

4° SC
Sup

Sc. 40 841. 6991



WILHELM HANSEN
EDITION

Nº. 1031.

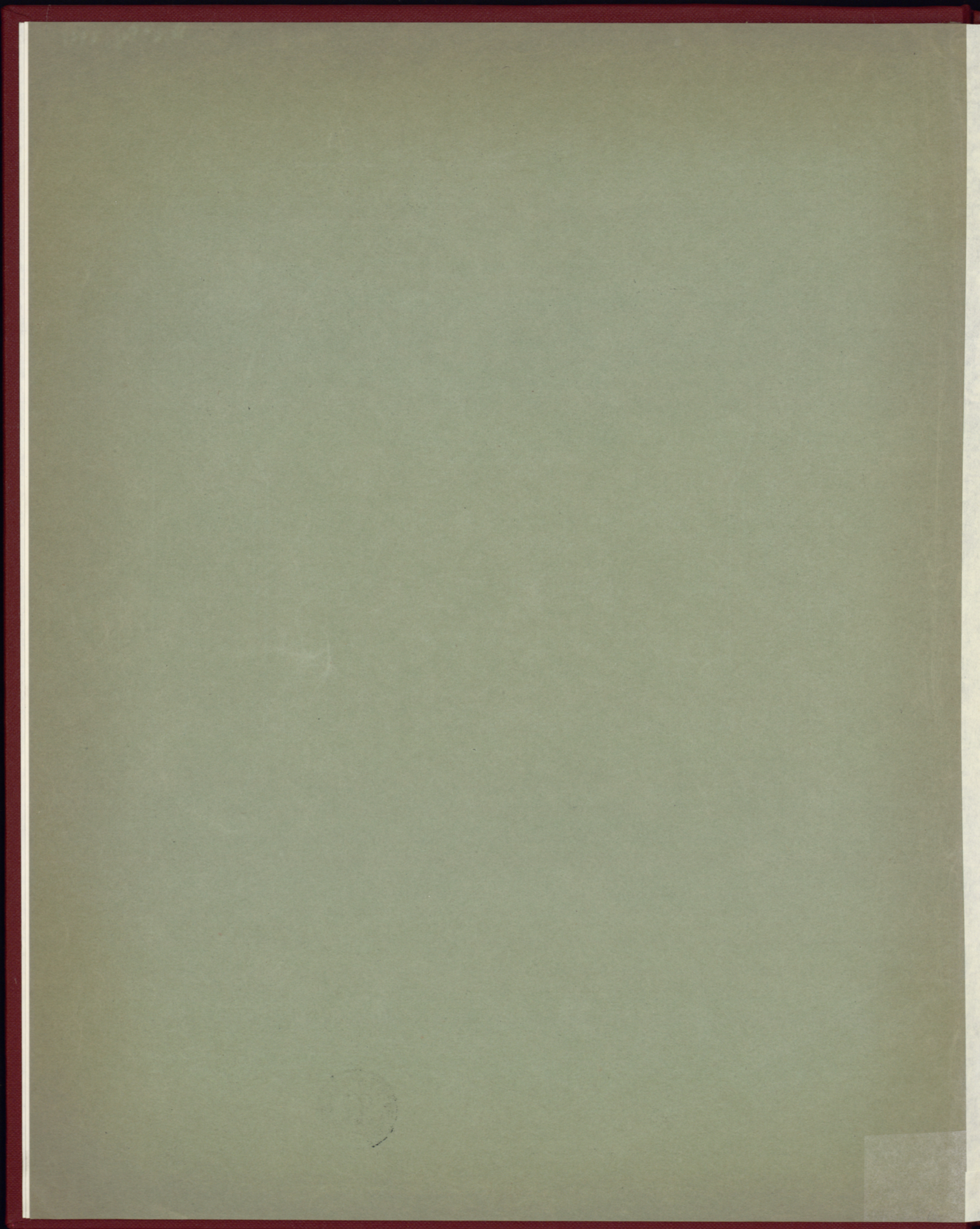
BACKER-GRØNDAHL

FEM SANGE

Op. 3



KJØBENHAVN & LEIPZIG.
WILHELM HANSEN, MUSIK-FORLAG.
KRISTIANIA & BERGEN
NORSK MUSIK-FORLAG
GÖTEBORG - STOCKHOLM - MALMÖ
A. B. NORDISKA MUSIKFÖRLAGET



WILHELM HANSEN EDITION.

ROMANCER OG SANGE

AF

AGATHE BACKER-GRØNDAHL.

Op. 1. TRE SANGE.

1. En Bøn.
2. Gud give, jeg var et Barn igjen.
3. Til mit Hjertes Dronning.

Op. 2. FEM SANGE.

1. Agnes, min deilige Sommerfugl.
2. Naar Bølgen langsomt vugger.
3. I Skovens Høisale Falken graa.
4. Længsel.
5. Jeg ser dig med min Tanke.

Op. 3. FEM SANGE.

1. Aften er stille.
2. Mine Minder.
3. I de sidste Øieblikke.
4. Kom og hvil ved mit Bryst
5. Bølge mod Kyst.

Op. 4. SYV SANGE.

1. Lied.
2. Es fiel ein Reif.
3. Sie liebten sich Beide.
4. Nachts in der Kajüte.
5. Der wunde Ritter.
6. Wanderers Nachtlid.
7. Nähe des Geliebten.

SELMAS TANKAR I VÅREN, af Topelius, (Hvad mánne de vánta på)

KØBENHAVN & LEIPZIG

WILHELM HANSEN, MUSIK-FORLAG

KRISTIANIA & BERGEN
NORSK MUSIK-FORLAG

GÖTEBORG - STOCKHOLM - MALMÖ
A. B. NORDISKA MUSIKFÖRLAGET



AFTNEN ER STILLE.

STILL IST DER ABEND.

Andante. (M.M. ♩ = 84.)

Agathe Backer Grøndahl, Op. 3.

SANG.

PIANO.

mf

Aft - nen er stil - le, Ti - mer-ne
Vin - te - ren drøm - mer, Stjer - ner-ne
Still ist der A - bend, Stun - den ent -
Träu - met der Win - ter, schwin-men die

p una corda.

tril - le Lyd - lø - se ned i det e - vi - ge
svøm - mer gjen - nem dens flor - let - te Sy - ner og
rin - nen spur - los ver - senkt in der E - wig - keit
Ster - ne hin durch sein flor - leich - tes Laub - werk und

cresc.

Væld. Kun mi - ne Tan - ker Lyt - ten - de
ler. Næv - nen - de Som - mer, El - skov og
Meer. Mei - ne Ge - dan - ken lau - schen und
lach'n. Som - mer ver - kün - dend, Lie - be und

cresc.

van - ker: *f* Vil hun ei kom - me, 3. & 5. Vers. ei
Blom - mer: Tor hun ei mø - de, ei
schwan - ken. Wird sie nicht kom - men, nicht
Blu - men. Wagt sie zu kom - men, zu

dim. e

f p

rit.

1. - 4. 5.

kom - me i - kvæld?
mø - de mig mer?
kom - men bei Nacht.
kom - men nicht mehr?

rit. *fp*

8.
Havet med Panden
Islagt mod Stranden
Sukker i Længsel og reisesyg Ro.
Skibe for Anker,
Seilfyldte Tanker;
O, vi maa findes, vi To!

4.
Sneen har dalet,
Tumlet og malet
Eventyret i den skovdunkle Hei;
Dyrene liste,
Slagskygger friste:
Var det Dit Fodtrin, - o nei!

5.
Modet Du savner,
Rimfrostens favner
Længselens Grene, fortryllet du staar.
Men jeg tør sprænge
Dækket, og trænge
Ind, hvor i Dromme du gaar.

Bj. Bjørnsen.

8.
Eisig am Strande
Ruht noch die Woge,
Aber sie träumt schon von schäumendem Tanz.
Schiffe vor Anker,
Segelgedanken,
Müssen uns finden, uns finden wir Zwo.

4.
Schnee ist gefallen,
Wirbelt und malet
Abendtheuerleicht in dem walddunklen Hag;
Waldthiere schleichen,
Schlagschatten täuschen:
War es ihr Fusstritt, ihr Fusstritt, o nein.

5.
Muth fehlt der Armen;
Reiffrost umarmet
Zweige der Sehnsucht; verzaubert stehst du.
Ich nur darf sprengen
Decken, und dringen
Ein, wo in Traume du gehst.

MINE MINDER. MEINE ERINNERUNGEN.

Moderato. (M. M. ♩ = 100.)

SANG.

PIANO.

1. Jeg
1. Zwar

mf *legato*

hvi — ler ved mi — ne Min — der, Under Li — vets
hvi — ler ved Glædens Kil — de, Med Ro — ser
grünt noch der Baum des Le — bens, Doch ge — denk ich
ruh — e am Quell der Freu — den, Die Ros' im

esese.

grøn — ne Træ ; Som Børn med ble — ge
om min Lok ; Men hos mig le — ger den
al — ter Zeit ; Und um mich spielt schon
Lo — cken — haar ; Doch schau — keln wie blei — che

p

Kin — der. De sid — de paa mit Knæ, —
stil — le Er — in — drings Eng — le — flok, —
stil — ler Er — inn' — rung En — gel — schaar, —
Kin — der. Die En — gel auf dem Knie, —

ritard.

De sid - de paa mit Knæ.
 Er - in - drings Eng - le - flok.
 Er - inn - rung En - gel - schaar.
 Die En - gel auf dem Knie.

ritard. *p* *a tempo.*

1. - 4. 5.

2. Jeg

H. V. Kaalund.

2. Ich

dim. *pp*

3.
 Jeg jubler med mit glade,
 Mit friske Ungdomsmod.
 Som falmede Rosenblade
 De dandse om min Fod.

4.
 De gamle, kjære Minder,
 De nævne mig ømt ved Navn,
 Naar Dagens Lys oprinder,
 Jeg vaagner med dem i Favn.

5.
 Naar engang Livets Varme
 Forsvinder fra min Kind,
 Med dem i mine Arme
 Jeg sover stille ind.

3.
 Ich juble mit dem frohen,
 Dem frischen Jugendmuth,
 Vergilbte Rosenblätter
 Umwirbeln meinen Fuss.

4.
 Die alten, lieben Gestalten,
 Die reden traut zu mir,
 Erst wenn ich früh erwache
 Entflieh'n sie mit dem Traum.

5.
 Wenn einst des Lebens Wärme
 Erstirbt in meiner Brust,
 Dann schlaf ich, traut sie umarmend,
 Zur langen Ruhe ein.

J DE SIDSTE ØIEBLIKKE.

DIE LETZTEN AUGENBLICKE.

Moderato. (M.M. ♩. - 72.)

SANG. *mp*

Før Øi - et luk - kes til sid - ste Blund, O
Be - vor mein Au - ge sich schliesst zur Ruh, Lass

PIANO. *p* *pp*

lad det dit Øi - e mø - de, Og hold mit Hoved i Dø - dens Stund
tief in dein Aug' es bli - cken, Im letz - ten Kampf mit dem Tod halt du

crese.

Blidt i di - ne Hæn - der blø - de, Og tryk et Kys paa min
sanft mein Haupt in wei - chen Hän - den, Und drück' den Kuss auf den

pp *crese.*

f

ble - ge Mund, For Alt, hvad jeg maat - te li - de, Du kyssed mig al - drig, o
blei - chen Mund, Zum Lohn für all mein Lei - den, Du küssetest mich nie - mals, jetzt

m.g. *m.d.* *f* *m.g.* *m.d.*

kys mig kom, Nu In - gen kan faa det at vi de. Da
 küss mich nur, das wis - sen ja nur wir Bei den. Dann

mp *p*

vil jeg tro, at jeg bæ - res frem, Hvor Stjer - ner - ne Klar - hed
 glaub' ich, dass zwei Ster - ne schön Mir strah - len - de Klar - heit

taen — der, Da vil jeg tro, at mod Him - lens Hjem, Jeg bæ - res af
 spen — den, Mich En - gel - hæn - de zu seel - gen Höhn, Liebreich tra - gen zum

p *pp*

Eng - le - hæn - der. Da vil jeg tro, at de kys - se mig, Thi
 Hei - math - lan - de. Dann küsst mich freundlich ein En - gel - mund, Denn

cresc. *f*

al min Kval og Kvi - de, Som Nat - tens Taa - ge fra
al - le Lei - den und Qua - len Ent - flieh'n, wie Dunst in der

m. g. *m. d.*

m. d. *m. g.*

So - lens Vei, Da bort fra mit Bryst maa gli - de. S. f
Mor - gen - stund. Ver - schwindet vor Son - nen - strah - len.

p *Adagio.* *morendo* *pp*

una corda *Ped.* *

KOM OG HVIL VED MIT BRYST.

KOMM' UND RUH' HIER BEI MIR.

Allegro con fuoco. (M. M. ♩ = 84.)

SANG. Kom, og hvil ved mit Bryst, du min an - skud - te Hind!
Komm, und ruh' mein verwun - de - tes Reh, hier bei mir!

PIANO. *f* *sempre*

Ped. * *Ped.* * *Ped. sempre*

Har end Flok - ken for - ladt Dig, det hu - ser dig
Hart verstieess dich das Ru - del, doch Schutz winkt dir

end, Her Du fin - der et Smil -
hier, Und du fin - dest ein Lä - cheln,

cresc. In - gen Sky - er kan naa, *f* Og et Hjer - te som
nie von Wol - ken ge - trübt, Und ein Herz, das dich

e - vig, e - vig for Dig kun vil slaa.
e - wig, e - wig und ein zig dich liebt.

Poco più moderato.

mf

O! hvad var vel Kjaer - lig - hed, skif - ted den
O! was wä - re Lie - be, wär' feig sie he -

Poco più moderato.

p sempre

om, i Sorg og i Glæ - de,
- reit Zu wach - sen in Freu - den,

ritard. i Ære og Skam? Om dit Hjer - te er
zu schwin - den in Leid? Will nicht fra - gen:

a tempo

ritard. *a tempo II*

p *mf sempre*

brø de frit, spor ger jeg ei, jeg
 „Varst stets du un - schul dig und rein, Ich

ved kun, jeg el - sker dig,
 weiss nur: Ich lie - be dich,

cresc. jeg el - sker dig, el - sker kun
 Ich lie - be dich, dich ganz al -

f

cresc.

dig.
 lein.

f

dim. *e* *rit.* *p*

Tempo I.

Du har kaldt mig din En — gel et sa — ligt Sekund,
O, du nann — test mich "En — gel,, in see — li — ger Stund,

f sempre

Og det vil jeg væ — re, i Godt og i
Das will ich dir sein, und im Un — glück sei's

Ondt,
kund. U — for — fær — det i Flam — men,
Un — ver — zagt in die Strö — mung

cresc. *f*

Jeg stürz
følger din Vei,
ich mich hin ein,
For at frel - se
Und ich ret - te

f

dig, el - ler at seg - ne med dig. Thomas Moore
dich, o der du sinkst nicht al - lein. (Caralis.)

f sempre

BØLGE MOD KYST.

BRECHENDE WOG.

Allegretto. (M. M. ♩ = 63.)

SANG.

Wiegend

mf

Bøl - ge mod Kyst,
Bre - chen.de Wog,

PIANO.

pp sempre

Red. una corda

p legato

hvor kommer Du fra? Hvor er Din Hjemstavn, hvor er Din
was führ-te dich her? Wo ist die Hei - math? Nenn mir die

Vug - ge? Hvem mon de gjælde, de kla - gen - de Suk - ke,
Schö - ne! Sprich! Wem wohl gel - ten die seuf - zen - den Tö - ne,

cresc *en* *do*

Bøl - ge mod Kyst? Bøl - ge mod Kyst!
Brechende Wog? Bre - chen.de Wog!

dim. *f* *p*

mf

Har Du en Elsker hvor Solen gaar ned, Hist o - ver
 Weilt wohl dein Buhle dort ferne im West, Spielend am

rit. *a tempo*

Hav i de solgyld - ne Ban - ker? Sen - der Du ham Di - ne bristen - de
 Strand in den Strahlen der Son - ne? Den - kest du sei - ner mit in - ni - ger

cresc.

f

Tan - ker, Bølge mod Kyst? Bøl - ge mod Kyst!
 Won - ne , Brechende Wog? Bre - chende Wog!

leggiere *p*

- en - do

dim.

mf

Nei, Du er kold, og Dit Væsen er Graad,
 Nein, du bist kalt, und nur Thränen dein Kern.

legato

p

Thi Du maa dø Just som Li vet Dig skjaen-kes, At ter i Glemse-lens
 Tod ist dein Loos! Kaum zum Le-ben ent-sprun-gen, Hat dich Ver-gess'ne die

Van-de Du sæn-kes, Bøl-ge mod Kyst! Bil-led Du blev paa den skif-ten-de Tid,
 Tie-fe ver-schlungen, Bre-chende Wog! Du bist ein Sinnbild der wandeln-den Zeit,

ten.

Bil-led paa Lykken, som kom-mer og vi-ger, Bristen-de net-op, som høiest den sti-ger,
 Sinnbild des Glückes, das kommt und entwei-chet, Brechend, wenn's e-ben den Gipfel er-rei-chet,

cresc. molto.

Bil - led paa Lykken, som kom - mer og vi ger, Bristen - de
Sinn - bild des Glückes, das kommt und ent - wei chet Brechend, wenn's

f

cresc.

net op, som høiest den sti ger, Bøl - ge mod
e ben den Gipfel er - rei chet, Bre - chende

rit.

f

dim.

rit. un poco

un poco **tempo più agitato.**

Kyst! Giv mig din Lod, saa klager jeg ei, Løft mig blot
Wog. Gieb mir dein Loos, so klage ich nicht! Heß mich nur

tempo più agitato.

høit og bær mig et Styk - ke, frem mod den ly
hoch, und trag auf den Ar - men Nä - her dem Glück.

rit.

se. liv - sa - li - ge Lyk ke, den ly - se, liv - sa - li - ge
 mich, dem son - ni - gen, war men, dem lich - ten, hold - see - li - gen

dim. *rit.*

Lyk ke, Bøl - ge mod Kyst! Bøl ge mod Kyst!
 Glü - cke, Bre - chende Wog! Bre chende Wog!

Tempo I.

mp Sænk mig kun saa i det e - vi - ge Hav!
 Senk mich dann nur in das e - wi - ge Meer!

Tempo I.

mp

Selv kun en Bøl ge, som dæk - kes af
 Selbst ei - ne Wo ge, be - de - cket von

cresc.

an dre, Vil til For glem mel sens Lan de jeg
an dern, Will ich zum Strand der Ver ges sen heit

cresc.

van dre, Bøl ge mod Kyst!
wan dern, Brechen de Wog!

rf

p sempre

ritard.

pp

ten.

Lento.

pp

Bøl ge mod Kyst!
Bre chen de Wog! V. Bergsøe.

Lento.

ppp

morendo

Fædrelands-salme.

(Efter Rasmberg ved Nordahl Rolfsen.)

Edvard Grieg. Op. 61 Nr. 7.

Andante religioso.

SANG. Du Her-re, som er sterk og stor, du ver-ge vo-re fæ-dres

PIANO.

jord! Vær du vort skjold i fred og strid. i sor-gens og i

glæ-dens tid. Her ser vi hvad os hu-ger bedst, her

Forlængeres Blindum
Eigendommen der Værgen
Christiana Nordens Nala's Musikforlag

B. H. M. 715

HYMNE.

NILS LARSEN

Andante.

Sang. Fa-der vor! Kom os i må-de. Hjælp os du, som gav din søn der

Piano eller Orgel.

led for os og de-de. I vort hjem mær-ke os knu-ger.

cresc. Lad os skim-te stjer-nen o-ver Beth-le-hem. Her-re, hør!

Hold di-ne hæn-der o-ver de som kjæm-per, som li-der og dør.

Copyright 1913 by Wilhelm Hansen, Leipzig

16079

Vi folder vore Hænder

af Josias Bille
1917

SOPHUS ANDERSEN

Andantino

1. Der

sti-gar op fra Jor-den en Ben til Dig, oh Gud, En tu-sindstemmet skæl-ven-de
Du, som er i Him-len og le-der al vor Færd, Hvor læn-ge skal vi end-nu vol-de
Taa-er-ne fra Sor-gen, den en-de-le-se Graad, Mens Dø-den o-ver Føl-ke-ne
føl-der vo-re Hæn-der og be-der Dig, oh Gud, Lad Ha-det og lad Stri-den hol-de

Kla-ge, He-rer Du det, Her-rel Det er Men-ne-ske-nes Børn, Som
Ska-de Og stæn-ge vo-re Hjer-ter ind i Trods i-mod Dit Bud,
skri-dér Du selv var en Gang Fa-der, og Du mi-ste de Dit Barn, Saa
in-del Og send Din Fred en Gang til al-le Men-ne-sker paa Jord, Den

Copyright 1917 by Wilhelm Hansen, Leipzig.

16069

Der sang en fager Fugl.

P. E. Lange-Müller. 1909.

Allegretto semplice.

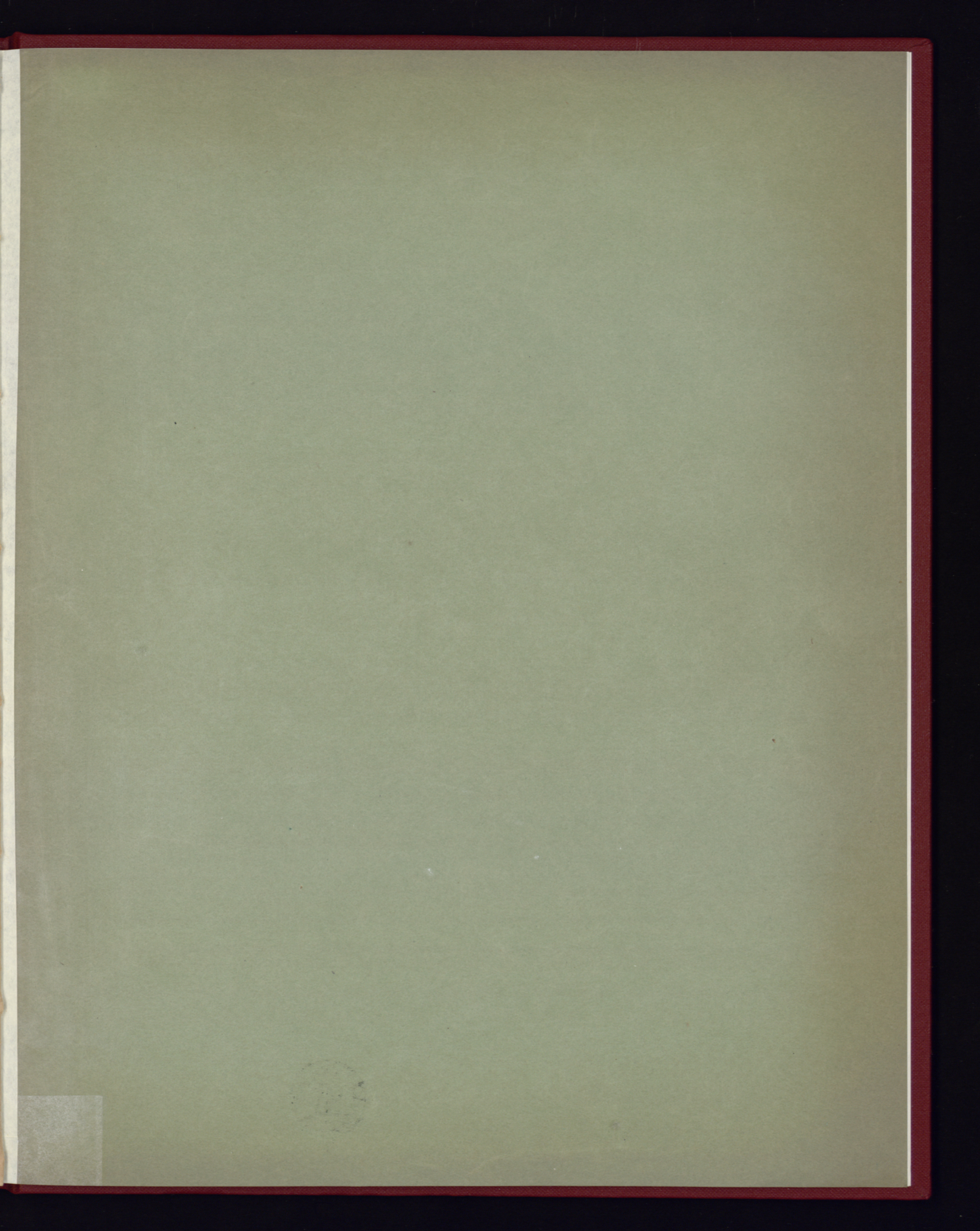
1. Der

lytte-de derpaa - Rid sag-te gjennem Lunden, Al-ler-kjæ-re-ste min-den sang de gla-de San-ge, jeg
fryde-fulde Kvad - Rid sag-te gjennem Lunden, Al-ler-kjæ-re-ste min-den Duggen faldt sag-te paa det

2. Det
kunde bedst forstaa - Men Dig ser jeg al-drig i - gjen-
re-de Ro-senblad - Men Dig ser jeg al-drig i - gjen-
3. Men

3. Fugl og Ro-ser skil-les en sil-dig Stund i Høst - Rid sag-te gjennem Lunden, Al-ler-
4. selv-gaar i - mod Øst og min Skat-gaar i - mod Vest - Rid sag-te gjennem Lunden, Al-ler-





Agathe Backer-Grøndahl Romancer og Sange.

Op. 1. Tre Sange. Digte af V. Bergsøe og Caralis.

- Nr. 1. En Bøn: Jeg beder dig ikke om Rosen paa dit Bryst.
2. Gud give jeg var et Barn igen
3. Til mit Hjertes Dronning.

Op. 1. Nr. 3. Mein Herzenskönigin (To my heart's queen).

Op. 2. Fem Sange.

- Agnes min dejlige Sommerfugl (H. Ibsen).
Naar Belgen langsomt vugger (Chr. Winther).
I Skovens Højsale Falken graa (Chr. Winther).
Længsel: Hvor jeg end slaar Øjet hen (Rob. Burns ved Caralis).
Jeg ser dig med min Tanke (Chr. Molbech).

Særskilt: Længsel.

Op. 3. Fem Sange. Dansk og tysk Tekst.

- Aften er stille (Bj. Bjørnson). Mine Minde H. V. Kaalund). I de sidste Øjeblikke.
Kom og hvil ved mit Bryst (Th. Moore ved Caralis).
Belge mod Kyst (V. Bergsøe).

Særskilt: Aften er stille.

Op. 4. Syv Sange. Digte af J. Goethe, H. Heine og E. M. Geibel.

- Lied: Die Liebe sass als Nachtigall. Es fiel ein Reif. Sie liebten sich beide. Nachts in der Kajüte. Der wunde Ritter. Wanderers Nachtlid. Nähe des Geliebten.

Op. 6. Seks Sange.

- Jeg ved enst. ds. Romancer: "Hjorden græsser sine Faar". Til ham. Den Dag. Den tyngste Sorg. Fuglefangeren.

Nr. 1. Jeg ved ensteds.

3. Til Ham.

Op. 9. Seks Sange.

1. Morgensang. 2. Nu gaar Solen ned. 3. Aftensang. 4. Serenade. 5. Aftensang. 6. Sommernatsblink.

Nr. 1. Morgensang.

2. Nu gaar Solen ned.

Op. 10. Vier Gesänge.

- Wie gern. Wenn ich auf dem Lager. Es fällt ein Stern. Juni-Abend.

Op. 13. 5 Sange.

- I Baaden. Kveld. Nøkken. Ved Nattetid. I Dansen du mig møder.

Op. 14. Sechs deutsche Lieder.

- Ein Fichtenbaum. Elstein. Lied des Mädchens. Dulde, gedulde. Unruhe. Ich möchte es mir.

Op. 16. 6 Sange.

Nr. 1. Vuggesang.

2. Ved Sundet, med norsk og tysk Tekst.

3. Blomsten.

4. Rosenknoppen.

5. Hilsen fra det fjerne.

6. Sommersol.

Komplet.

Op. 17. Sange ved Havet. Digte af Holger Drachmann.

- Rav: De gik langs det legende Hav. Saa lagde jeg ud, da Stormen faldt. Og da jeg sejlede dit Hus forbi. Fjerne Toner: Dig vil jeg bære paa mine Sange. Lyse Nætter: Paa Stranden skælver ej mindste Blad. Frisk Morgen: Vinden er saa føjelig. Sildig: Nu da alle sover. Efterdønning: I Vredens Stunder.

Op. 17. Nr. 5. Sildig (Late).

Op. 18. Syv Folkeviser og Romancer.

1. De røde Roser i Lunden. 2. Hvad tænker du. 3. Alt under Himlens hvide Loft. 4. En Sommernat. 5. Nu brister Isen om Lande. 6. Hun sover i Ly. 7. I Vaaren knoppes en Lind.

Nr. 4. En Sommernat.

Op. 21. Serenade: Elskede hvis du sover.

Op. 23. Blomstervignetter, 5 Sange.

Nr. 1. Lind.

2. Æbleblomst.

3. Hvid og blaa Anemone.

4. Aakande.

5. Viol.

Op. 26. 6 Sange til Tekster af Holger Drachmann.

Nr. 1. Vøgt paa dit Øje.

2. For fuldt Orkester.

3. Du Klang som engang vakt.

4. Solo i Salen.

5. Rosenrøde Drømme. Du sidder i Baaden.

Op. 26. 6 Sange (fortsat).

Nr. 6. Rosenrøde Drømme: Jeg ser for mit Øje.

Op. 27. 6 Sange til Tekster af E. v. d. Recke o. a.

Nr. 1. Jeg burde vidst.

2. Mens Lundens Skygger sig brede.

3. Mig tykkes, du stod ved mit Leje.

4. Duggen er falden.

5. Vuggesang.

6. Den Forladte.

Op. 28. Chant de noces (Bryllups-morgen), fransk og norsk Tekst.

Op. 29. 10 Sange til Tekster af Vilh. Krag.

Hefte 1. Nr. 1-5.

Nr. 1. Jeg træder de Perler.

2. Liden Kirsten.

3. Høst paa Hejen.

4. Solsik.

5. Skjære, skjære Sølvknop.

Hefte 2. Nr. 6-10.

Nr. 6. Gyngeviser.

7. Efter Storm.

8. Mainat.

9. Jeg gaar og leder.

10. Sommerkveld.

Op. 31. Ti Sange til Digte af Vilhelm Krag. For Baryton ell. Mezzosopran.

Hefte 1.

Nr. 1. Madonnas Svaner.

2. Valborgsnat paa Havet.

3. Der skreg en Fugl.

4. Middelhavsnat.

5. Storm.

Hefte 2.

Nr. 6. Alverden skal synge din Bryllupsdag.

7. Græd kun du blege.

8. Valborgsnat.

9. Saa vugger den flammende Kaktusblomst.

10. Men inde i Palmelunden.

Op. 34. Norske Folkeviser, arrang. for Sopran.

Nr. 1. Lokk (Østerdalen).

2. Baadnlaa (Vuggeviser).

3. Huldrelø (Foldalen).

4. Bygdeviser fra Røraas.

5. Bygdeviser fra Foldalen.

6. Folkeviser (Drivsjømoen).

7. Lokkeleg (Foldalen).

8. Huldre aa'n Elland.

9. Der var eingong ein Stein (Rægle fra Hedemarken).

Op. 41. Fem Sange for Mezzo-Sopran til Digte af Vilhelm Krag og Thor Lange.

Nr. 1. Ouverture.

2. Morgen paa Middelhavet.

3. Hvorfor hylér de sorte Hunde.

4. Det er Nat paa vide Vande.

5. Melodie.

Op. 42. Barnets Vaardag, Sang-cyclus for Sopran til Tekster af Andreas Jynge.

Nr. 1. En kviddrende Lærke.

2. Vaarmorgen i Skogen.

3. Blaaveis.

4. Blomstersankning.

5. Hømler.

6. Duggdraaper.

7. Mot Kveld.

8. Sov saa stille.

Op. 43. Hefte 1. 8 Kjæmpeviser, arrang. for Baryton eller Mezzo-Sopran.

1. Beiar-Blakkjen. 2. Folkvar Lommannsson. 3. Raamund den unge. 4. Haugebonden. 5. Store-bror aa Lisle-bror. 6. Herre Per aa Gjealin. 7. Rikeball aa Gubjerg. 8. Dalebu Jonsson.

Op. 43. Hefte 2. 20 Folke- og Skjæmteviser, arrang. for Baryton eller Mezzo-Sopran.

1. Afskje mæ Høvringen. 2. Ho Guro. 3. Byssan lu, Baadnlaa. 4. Liti Kjersti. 5. Aa desse gamle Kjæringer. 6. Katten under Ovnen. 7. Vilborg paa Kveste. 8. Eg beila min styvel. 9. Hei, husk om i hei. 10. Kjella bukken. 11. Kjeffa bukk. 12. Baadnlaa. 13. Katten aa Killingen. 14. Aa Ola, aa Ola. 15. Østerdølsmarschen. 16. Ha du set nokor gamal kjæring. 17. Baadnlaa. 18. Haavar Hedde. 19. Vesle guten. 20. Fruens Spiseseddel. Regle.

Op. 46. 5 Sange for Sopran og Mezzo-Sopran.

1. Høststemning. 2. Mo'r, min lille Mo'r. 3. Der staar en Sorg. 4. Drøm. 5. Serenade.

Nr. 2. Mo'r, min lille Mo'r.

Op. 48. To Sange: "Fra Havet", til Tekster af Zach. Topelius og Rosenkrantz Johnsen.

Vaggsang for Havet. Underdønning.

Op. 49. Tre Sange i Moll, for Mezzo-Sopran til Tekster af John Paulsen, Herman Bang og Camilla Collett.

Til Natten. Der kommer de Aar. En Deende.

Op. 50. Sommer. Sangcyclus for Sopran til Tekster af Andreas Jynge.

Komplet.

Hefte 1.

Gjæk. Marja, Marja fly! fly Sommer og Solskin. Spinne, Spinne, Spinne.

Hefte 2.

Søndagsmorgen. I Skogen. Junikveld. Skogens Sanger.

Op. 51. Tolv Folkeviser og Melodier fra fremmede Lande, arrang. for Mezzo-Sopran eller Baryton.

1. Minnelied. 2. Wigenlied. 3. Ha, Belle Blonde. 4. Chanson Béarnaise. 5. T' Carillon van Duynkerke. 6. Lasta tundittäessa. 7. Vaagn du min søde Kærlighed. 8. The lily of the vale. 9. Bonnie laddie. 10. Auld lang syne. 11. Ae fond kiss. 12. Afton Water.

Op. 52. "Mo'r synger", Otte Sange for Mezzo-Sopran. Tekster af Andreas Jynge.

1. Skumring. 2. Ride, ride ranke. 3. Spaa mig, vesle Prestekrave. 4. Efter en Sommerfugl. 5. Mo'r synger. 6. Skjærer. 7. Solstek. 8. I Sol og Regn.

Op. 54. Sydover. 6 Sange for Mezzo-Sopran eller Baryton til Tekster af Hans Reynolds.

- Tilsløs: Hav for Rougen. Atlanterhav: Med pibende Tauge. I Passaten: Stjerne-hvæl, Maanenat. Mellem Øerne: Tyst ombord. Sydens Kvæld: Tusind Blomster-kalkes Duft. Paa Golfen: Tyst glider Baaden.

Nr. 6. Paa Golfen: Tyst glider Baaden.

Op. 56. Ahasverus (Tekster af B. S. Ingemann). 6 Sange for Mezzo-Sopran eller Baryton.

1. Fædrelandet. 2. Østvinden. 3. Jord og Himmel. 4. Ved Solens Opgang. 5. Mit Modersmaal. 6. Natten.

Nr. 2. Østvinden: Jeg lytter med Lyst.

Op. 60. 6 deutsche Liebeslieder aus der Jugend für Mezzo-Sopran oder Baryton.

1. In dunkler Nacht. 2. Volkslied. 3. Namenloses Weh. 4. Rastlose Liebe. 5. Es muss' was Wunderbares sein. 6. Geachtet.

Op. 62. Kløvereng. Digt af Caspary.

Op. 65. Fire Sange for Mezzo-Sopran eller Baryton.

Den vildene Fugl. Forsilde. Barnesang. Skygekys.

Op. 70. Endnu et Streif kun.

Aftenbøn: Naar jeg lægger mig til hvile (H. Wergeland).

Selmas tankar i våren: Hvad måtte de vante på (Z. Topelius).

To smaa Viser til Ord af Ivar Mortenson.

1. Kvi vil du hava meg til aa kvæe. 2. En liten Ting.



